

# ZUKUNFT GESTALTEN

Das Lebensarbeitszeitmodell  
im Marienhaus St. Johann e.V.



**Friedhelm Voigt**  
Vorstandsvorsitzender

*„Wir haben uns mit dem Thema Lebensarbeitszeitmodelle beschäftigt, da wir diesbezüglich Nachfragen von unseren Mitarbeitern hatten. Wir hörten von erfolgreichen Einführungen bei bekannten Einrichtungen und fanden, dass ein Lebensarbeitszeitmodell die sonstigen Angebote für die Mitarbeiterschaft gut ergänzen würde. Wir besuchten Fachveranstaltungen und haben uns Informationen zum Thema besorgt.“*

*Unsere Mitarbeiter und das Leitungsteam hatten daraufhin ein positives Interesse am Thema. Die Mitarbeitervertretung und der Vorstand konnten sich rasch und einvernehmlich zu unserem neuen Lebensarbeitszeitmodell „ZUKUNFT GESTALTEN“ in einer Betriebsvereinbarung abstimmen. Zudem ist die tarifliche Sozialkomponente gut integrierbar und das Lebensarbeitszeitmodell passt sehr gut zu unseren sonstigen Angeboten.*

*Ein großer Vorteil bei Lebensarbeitszeitmodellen ist, dass der Mitarbeiter weitgehend selbst steuern und entscheiden kann und dabei auch mehrere Ziele verfolgen kann. Die Leistungszeit liegt vor der Rentenzeit und der Mitarbeiter hat „jetzt“ etwas davon und nicht erst nach Beendigung seiner aktiven Arbeitsphase.*

*Mit unserem Lebensarbeitszeitmodell „ZUKUNFT GESTALTEN“ steigern wir zudem unsere Attraktivität als Arbeitgeber, denn es ist ein Unterscheidungsmerkmal zu anderen Betrieben. Und je unterschiedlicher die einzelnen Angebote bei uns sind, umso eher passt auch etwas für jeden Mitarbeiter.*

*Die bisherige Zusammenarbeit mit der DBZWK war kompetent, humorvoll und zielgerichtet.“*



## Marienhaus St. Johann e.V.

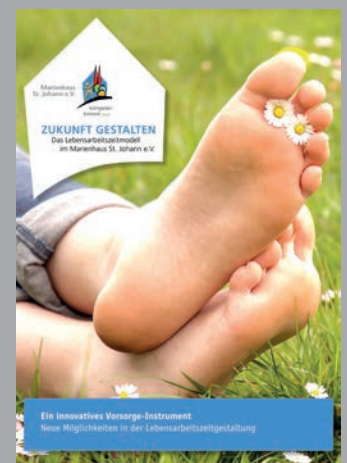
Das Ziel des Vereins ist es, bevorzugt den Bewohnern der Tagespflege Wiehre auch im hohen Alter eine Wohn- und Lebensmöglichkeit zu bieten, wenn Pflege und weitere Unterstützungen notwendig werden. Zur Verwirklichung seiner Ziele bietet der Verein an zwei Standorten Pflege und Betreuung für schwer- und schwerstpflegebedürftige Menschen sowie Betreuung innerhalb einer Tagespflegeeinrichtung an; St. Marienhaus, Wohnheim St. Johann und Tagespflege Wiehre.

Der Verein nimmt im Auftrag und zur Unterstützung der katholischen Kirchengemeinde St. Johann in Freiburg sozial-caritative Zwecke auf dem Gebiet der Altenhilfe, der Bildung und Erziehung, der Hilfe für bedürftige Personen sowie Aufgaben auf dem Gebiet der kirchlichen Gemeindegarbeit wahr.

[www.marienhaus-freiburg.de](http://www.marienhaus-freiburg.de)



DBZWK-Geschäftsführer Harald Röder  
und Vorstandsvorsitzender Friedhelm Voigt



Mitarbeiterbroschüre  
„Zukunft gestalten“